

# Neue Wege . . .



Dr. Antje Kluge-Pinsker

Ich möchte, dass öffentliche Mittel in Projekte investiert werden, die Oestrich-Winkels Charakter erhalten und weiter entwickeln und die Stadt für Alt und Jung lebenswert machen. Für mich bedeutet das, privaten Initiativen Handlungsspielraum ermöglichen, Treffpunkte schaffen, den öffentlichen Raum in den Ortskernen gestalten und damit Handel und Gewerbe stützen!

Ingrid Reichbauer

Ich möchte, dass im Interesse der Bürgerinnen und Bürger die Finanzen in Oestrich-Winkel wieder in Ordnung kommen! Ein verantwortungsvoller Umgang mit den städtischen Finanzen ist deshalb unumgänglich. Die derzeitige Koalition aus CDU und FDP praktiziert das Gegenteil und muss schon wegen ihrer unsoliden Finanzpolitik abgewählt werden!



Klaus Bleuel

Ich möchte, dass in Oestrich-Winkel wieder ein Klima der sozialen Ausgewogenheit und der ökologischen Verantwortung entsteht. Wichtig sind mir deshalb eine behutsame Stadtentwicklung unter Berücksichtigung der vielseitigen Bedürfnisse aller Bürgergruppen, eine gerechte Gebührenverteilung sowie die Nutzung alternativer Energieträger. Der einseitigen Ellenbogen-Politik von CDU/FDP muss dringend Einhalt geboten werden.



Elisabeth Uebe

In Oestrich-Winkel muss demokratische Kultur wieder mehr Raum haben. Bestehende Mehrheiten dürfen nicht ausgenutzt werden, um ohne Blick auf die Belastungen dieser und der nächsten Generationen Prestigeobjekte zu verwirklichen. Das Schlagwort „Familienfreundliches Oestrich-Winkel“ ist mit neuem Leben zu füllen. Eine professionelle Betreuung und Förderung der unter Dreißjährigen ist bei weitem noch nicht erreicht.



Marika Prasser-Strith

Knapp die Hälfte der beteiligten Oestrich-Winkeler Bürger haben im Bürgerentscheid gegen eine Umgehungsstraße gestimmt. Ein Großteil der Bürger hatte resigniert und ist nicht mehr zur Wahl gegangen. Ich setze mich weiterhin für diese Bürger ein. Das bedeutet für mich vernünftige Verkehrskonzepte auf bestehenden Straßen und keine Verschwendung von Steuergeldern für unsinnige Straßenbaumaßnahmen.



# . . . statt neue Straßen

## Verkehr

Oestrich-Winkel erlebt derzeit eine Verkehrsplanung, die sich ausschließlich auf eine nördliche Umgehungsstraße konzentriert. Im Jahre 2007 soll diese gebaut werden. Die Grünen lehnen die sündhaft teure Umgehungsstraße ab. Die anderen Parteien halten an der 3,5 km langen Trasse fest und stützen sich hierbei auf ein fehlerhaftes Verkehrsgutachten, das völlig unbrauchbare Daten lieferte.

Mit einem eigenen Verkehrskonzept wollen die Grünen die Verkehrssituation in Oestrich-Winkel und die Lebensqualität im Stadtgebiet verbessern. Unter dem Titel „Sichere Mobilität für alle; Erst denken - dann lenken“ wurde ein umfassendes Verkehrskonzept vorgelegt. Es kann im Internet unter [www.gruene-oestrich-winkel.de](http://www.gruene-oestrich-winkel.de) gelesen und herunter geladen werden.

Die Grünen lehnen die Straße im Norden von Oestrich-Winkel ab, denn:

- Diese Straße zerstört unwiederbringlich Teile der Weinberge
- Diese Straße trägt zusätzlichen Verkehrslärm in Wohngebiete
- Diese Straße zieht überörtlichen Verkehr an
- Diese Straße belastet die Anwohner mit hohen Gebühren
- Diese Straße ist für die Stadt unbezahlbar

Die Grünen wollen die hohen Verkehrsbelastungen in den Ortskernen reduzieren. Dazu muss ein großer Teil des Straßenverkehrs aus der Ortsmitte über eine südliche Tangente abgeleitet werden. Außerdem fordern die Grünen einen Kleinbus, der die vier Ortsteile von Oestrich-Winkel in einem Ringverkehr miteinander verbindet. Andere Kommunen haben mit vergleichbaren Modellen schon sehr gute Erfahrungen gemacht.

Kommunalpolitiker in Oestrich-Winkel müssen den Pendelverkehr ihrer Bürger im Blick haben. Die Stadt muss sich deshalb für einen besseren öffentlichen Nahverkehr stark machen.

Viele Wege, die für die Familien anfallen, finden innerhalb des Stadtgebietes statt. Diese innerörtlichen Ziele sollen mit dem Rad sicher und bequem erreichbar sein.

## Familie

Um als familienfreundliche Kommune zu gelten, muss mehr passieren als bisher. Im Sinne der Agenda 21, die von der aktuellen Parlamentsmehrheit in Oestrich-Winkel bisher verhindert wurde, möchten wir die Stadt unter tatsächlicher Beteiligung vieler Bürger weiterentwickeln und dabei die bei den Bürgern vorhandenen Fähigkeiten, Kenntnisse und Erfahrungen ausschöpfen. Familienfreundlichkeit muss im öffentlichen Raum spürbar sein:

Der Familientisch soll gestärkt werden, zum Beispiel mit einem Vorschlagsrecht für die Stadtverordnetenversammlung.

Die Kinder- und Jugendfarm hat sich zu einem tollen Angebot entwickelt. Dies muss die Stadt endlich unterstützen. Mehr Raum für Jugendliche ist nötig, zum Beispiel Bolzplätze ohne Beschränkung von Öffnungszeiten. Die Schulen können angeregt und unterstützt werden, ihre Schulhöfe attraktiver zu gestalten. Solche Flächen könnten auch außerhalb der Schulzeiten für Nachmittagsprogramme in Anspruch genommen werden und als Treffpunkte dienen. Die Vereine müssen auch bei knappen Kassen unterstützt werden, denn deren ehrenamtliche Arbeit leistet einen wichtigen sozialen und integrativen Beitrag in der Stadt. Dem Seniorenbeirat soll mit einem Vorschlagsrecht im Stadtparlament mehr Gehör verschafft werden.

## Finanzen

Die finanzielle Situation der Stadt Oestrich-Winkel ist katastrophal!

Bürgermeister Paul Weimann und die CDU/FDP-Mehrheitsregierung haben in den vergangenen fünf Jahren ein Finanzchaos angerichtet, das kaum noch zu überbieten ist. Sie haben die kommunalen Schulden seit 2001 mehr als verdoppelt. Weimann ist als Bürgermeister untragbar geworden. Er nimmt auch in diesem Jahr Kassenkredite in einer Höhe in Anspruch, für die ihm die rechtliche Grundlage fehlt. Doch CDU und FDP lassen „ihren“ Mann gewähren, nicken alles ab. Mahnungen der Aufsichtsbehörden kümmern sie nicht. Stoppen Sie mit uns dieses finanzpolitische Harakiri!

Die Grünen haben im Sommer 2005 einen Akteneinsichtsausschuss durchgesetzt, um Licht in das undurchsichtige Finanzgestrüpp zu bringen. CDU und FDP blockieren den Ausschuss, wo sie nur können. Fest steht aber:

- Die Aufsichtsbehörde hat bislang den Haushaltsplan 2005 nicht genehmigt.
- Im Haushaltsplan 2006 klafft zwischen Einnahmen und Ausgaben eine Lücke von 2,6 Millionen Euro. Die Gesamtschulden incl. der Kassenkredite liegen mittlerweile bei über 19 Millionen Euro.
- Wegen einer Vielzahl von Ungereimtheiten nimmt das Rechnungsprüfungsamt die Jahre 2002 bis 2004 unter die Lupe. Ergebnis offen.
- Die Aufsichtsbehörde stellt nach der Prüfung des Haushalts 2001 fest, dass Millionenbeträge nicht mehr nachvollziehbar sind. Die Prüfungen dauern noch an.

CDU und FDP gehen mit dem Geld der Bürger unverantwortlich um. Erst wenn sie abgewählt sind, können die Ungereimtheiten aufgeklärt werden und die Sanierung der städtischen Finanzen gelingen. Oestrich-Winkel braucht einen entschlossenen Konsolidierungskurs.

## Stadtentwicklung

In der Stadtentwicklung der vergangenen Jahre haben die Auslagerung von Handel in die Verbrauchermärkte am Ortsrand und die Aussiedlung des sogenannten Bürgerzentrums an den Ortsrand die Ortszentren massiv geschwächt. Wir setzen uns dafür ein, dem entgegen zu steuern.

Wir wollen wieder mehr Leben in den Ortskernen!

Oestrich-Winkel liegt inmitten des künftigen „Regionalparks im Rheingau“. Unsere Aufgaben auf kommunaler Ebene sind deshalb:

- Verpflichtung des Parlamentes auf die Leitsätze des Regionalparks
- Initiativen starten, die das Projekt mit konkreten Inhalten füllen
- Stärkung und Weiterentwicklung von öffentlichen Plätzen sowie Schaffung neuer Treffpunkte als Teile eines Netzwerkes, in dem innerörtlicher Handel und Gewerbe bestehen können.
- Verantwortungsvoller Umgang mit der historischen Substanz und dem Ortsbild. Gestaltung des Ortsrandes durch Grün- bzw. Gartengürtel mit Integration öffentlicher Flächen und Flächen-schonende Verkehrs- und Siedlungsentwicklung
- Renaturierung von Gewässern und Reduzierung versiegelter Flächen und keine Bebauung im Überschwemmungsbereich. Förderung erneuerbarer Energien und Einsatz erneuerbarer Energien in öffentlichen Gebäuden.

Das ausführliche Wahlprogramm kann beim Ortsverband bezogen werden oder unter [www.gruene-oestrich-winkel.de](http://www.gruene-oestrich-winkel.de)

